

Fachbereich Zentrale Dienste, Digitales, Bürgerservice und Soziales  
3014/VII

**Gremium:** Rat der Kreisstadt Siegburg öffentlich  
**Sitzung am:** 25.06.2020

**Brandschutzbedarfsplan;  
Sachstandsbericht**

**Sachverhalt:**

Auf Punkt 14 der öffentlichen Sitzung des Rates vom 4.7.19 wird verwiesen. Der Rat der Stadt hat in dieser Sitzung die 1. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes beschlossen. Die Verwaltung wurde dabei auch aufgefordert, einmal jährlich über den aktuellen Stand der Umsetzung der Anforderungen aus dem Brandschutzbedarfsplan zu berichten. Die Fortschreibung wurde der zuständigen Bezirksregierung Köln auf dem Dienstweg zugeleitet, eine Genehmigung ist nicht vorgesehen. Nachfragen haben sich nicht ergeben. Zu den Anregungen und Empfehlungen aus dem Brandschutzbedarfsplan ergibt sich folgender Sachstand:

**Haushalt**

- Im Haushalt 2021 sind Mittel für die Beschaffung eines Löschfahrzeuges mit Sonderlöschmitteln (460 T€) eingeplant. Der Beschaffungsprozess wurde eingeleitet.
- Für die erforderliche Sanierung der Feuer- und Rettungswache wurden Haushaltsmittel bereitgestellt (3 Millionen € bis 2022), zwischenzeitlich wurde die Erstellung eines Gutachtens beauftragt. Die Realisierung verzögert sich „coronabedingt“. Ziel ist, dass das Gutachten zu den kommenden Haushaltsberatungen vorliegt.

**Hauptamtliches Personal**

- Die Umsetzung im Stellenplan 2020 wurde realisiert. Es wurden zwei neue Stellen eingerichtet, wobei eine Stelle zwischenzeitlich besetzt ist, die zweite wird wie beschlossen nach Abschluss der laufenden Ausbildungsmaßnahme (Brandmeisteranwärter) besetzt.
- Die Ausbildungsmaßnahme zum Brandmeister wurde planmäßig gestartet, allerdings wurden aufgrund von „Corona“ Veränderungen in den Abläufen erforderlich. So wurde die Rettungsdienstausbildung vorgezogen und Präsenzveranstaltungen gibt es bisher ausschließlich für die sechs Siegburger Teilnehmer. Derzeit wird davon ausgegangen, dass die Ausbildung mit insgesamt 18 Teilnehmern dann planmäßig fortgeführt und im Herbst 2021 abgeschlossen werden kann. Dabei ist vorgesehen, auch Werkzeuge wie die Videokonferenz zu nutzen und Teile der Ausbildung von der Feuer- und Rettungswache in das Gerätehaus Kaldauen/Stallberg auszulagern.
- Drei Stellen des Rettungsdienstes werden im Stellenplan 2020 als Beamtenstellen ausgewiesen.
- Der Einsatzführungsdienst (E-Dienst) wurde umgestellt und wird inzwischen nach Absprache durch haupt- und ehrenamtliche Kräfte wahrgenommen.

**Freiwillige Kräfte**

- Die eingeleiteten Werbemaßnahmen werden fortgesetzt, Planungen für eine Öffentlichkeitsveranstaltung (75 Jahre Freiwillige Feuerwehr mit hauptamtlicher Wache in 2020) konnten aber aufgrund von „Corona“ nicht finalisiert werden. Diese ist jetzt u.U. –

sofern dann möglich - im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 13. November 2020 vorstellbar.

- Der Mitgliederbestand ist konstant.
- Hinsichtlich der Jugend- und Kinderfeuerwehr wird auf die Vorlage zu Punkt 28.2 verwiesen.
- Im Tagesalarm (montags bis freitags) rückt jetzt ein Fahrzeug vom Rathaus aus, das mit bis zu drei Verwaltungsmitarbeitern als Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr besetzt ist.

#### Fahrzeuge

- Alle geplanten Beschaffungen erfolgen planmäßig. Inzwischen steht für die Löschgruppe Brückberg ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) zur Verfügung. Die Kinderfeuerwehr hat ebenfalls ein MTF erhalten, das vom Land NRW gefördert wurde.

#### Standorte

- Das Gerätehaus Kaldauen/Stallberg ist seit dem Herbst 2019 erfolgreich im Betrieb.
- Das provisorische Gerätehaus Brückberg wurde von der Löschgruppe bezogen und ist auch entsprechend ausgestattet. Eine aktive Nutzung (Ausrücken im Alarmfall) kann aber erst erfolgen, wenn alle rechtlichen Rahmenbedingungen geklärt sind. Das erforderliche Lärmgutachten wurde beauftragt.

#### Organisation

- Die interkommunale Zusammenarbeit wird intensiviert, derzeit werden u.a. Gespräche mit der Stadt Lohmar in Bezug auf den Bereich Braschoss geführt.
- Es wurde zum 1.5.20 eine neue Alarm- und Ausrückeordnung verabschiedet, mit der die bisherigen Alarmierungsabläufe – auch unter Berücksichtigung des neuen Gerätehauses – optimiert wurden.

#### Zielerreichungsgrad

- Die vom Rat der Stadt beschlossene Planungsziele für Brand-1, Brand-2, Brand-3, TH und ABC mit einem Zielerreichungsgrad von mindestens 80% können bisher eingehalten werden.

### **Zur Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg**

Siegburg, 9.6.2020